

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.04.2018
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:40 Uhr
Ort, Raum:	Cafeteria/ Bildungs- und Konferenzzentrum, Friedrich-Barnewitz-Straße 5, 18119 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Alexander Prechtel CDU

reguläre Mitglieder

Horst Döring DIE LINKE.
Prof. Dr. Dieter Neßelmann CDU
Mathias Stagat CDU
Elisabeth Möser BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN ab 20.15 Uhr - TOP 8
Axel Tolksdorff Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Dr. Jobst Mehlan UFR

Verwaltung

Matthias Fromm Eigenbetrieb "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde"
Ulf Riedel Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Birka Matthäus Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
Franka Teubel Ortsamt Nordwest 1
Sabine Engel Ortsamt Nordwest 1

Gäste

Jörg Drenkhahn Ausschuss Wirtschaft, Tourismus, Kultur
Mathias Ehlers Ausschuss für Umwelt, Soziales, Jugend und Kultur
Dr. Werner Fischer Ausschuss Struktur, Mittelmole
Mathias Pawelke Mitglied des Bauausschusses
Ekkehard Romeike Seniorenausschuss des OBR
Dr. Carsten Momma Cortronik GmbH
Jörg Bludau Kongressveranstaltungsservice
Hans-Joachim Richert Warnemünde Verein
Christian Seifert Verband der Gartenfreunde e.V.

Abwesende Mitglieder**reguläre Mitglieder**

Robert Buhse	SPD	entschuldigt
Helge Bothur	DIE LINKE.	entschuldigt

Tagesordnung:**(öffentlich)**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2018
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Vorstellung der geänderten Planung des neuen Cortronik Gebäudes im Wiesenweg
- 7 Status der KGA "Am Moor". Bleibt der derzeitige Status erhalten?
- 8 Saisonvorbereitungen 2018
- 9 Sachstand Emissionsreduzierung bei Neubau des Werftbeckens
- 10 Beschlussvorlagen
- 10.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 12 WE und Tiefgarage im Bereich B-Plan Nr.
01.WA.183, Rostock, Mühlenstr. 44b; Az.: 00196-18
Vorlage: 2018/BV/3618
- 11 Berichte der Ausschüsse
 - 11.1 Bauausschuss
 - 11.2 Wirtschaftsausschuss
 - 11.3 Verkehrsausschuss
 - 11.4 Umweltausschuss
 - 11.5 Strukturausschuss

- 11.6 Seniorenausschuss
- 12 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 13 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 14 Verschiedenes
- 15 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Prechtel eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.
Die Einladung der Ortsbeiratsmitglieder ist frist- und formgerecht erfolgt.
Der Ortsbeirat ist mit 6 Mitgliedern um 19.00 Uhr beschlussfähig.
Ab 20.15 Uhr nimmt Frau Möser an der OBR-Sitzung teil.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Herr Damrath von der Polizeistation Lichtenhagen wird mit seinem Bericht zur Saisonvorbereitung 2018 vorgezogen.

Der TOP 9 - Sachstand Emissionsreduzierung bei Neubau des Werftbeckens - wird auf die nächste Sitzung am 08. Mai 2018 verschoben.

Mit diesen Änderungen wird die TO einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2018

Die Niederschrift vom 13.03.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

Frau Teubel

1. In der letzten Sitzung ist durch den Umweltausschuss der Trampelpfad an der Stadtautobahn thematisiert worden. Die Thematik ist im Rahmen einer Beratung der zuständigen Fachämter besprochen worden. Über das Ergebnis der Beratung wird das Ortsamt zeitnah informieren.

2. In Reaktion auf den Beschluss des Ortsbeirates in der letzten Sitzung und der Bitte, dass der B-Plan "Strandbereich Warnemünde" zeitnah erarbeitet und aufgestellt wird, teilt das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft mit, dass die Aufstellung des B-Planes "Strandbereich Warnemünde" in Bearbeitung ist.

3. Zur Thematik – Sturmflutschutzwand am Alten Strom – hatte in der letzten Sitzung die Bürgerinitiative dem Ortsbeirat ein Schreiben übergeben. Dieses haben wir an das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg (StALU MM) weitergeleitet. Das Amt verweist in seinem Antwortschreiben auf den schon vorhandenen Schriftverkehr vom Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, dem Bürgerbeauftragten des Landes M-V und der Bürgerinitiative. Diese decken sich weitestgehend mit den Ausführungen des Amtes in der Ortsbeiratssitzung im November 2017. Das Schreiben des Amtes und die Ausführungen des Ministeriums sind dem Ortsbeirat übergeben worden.

Das StALU MM teilt weiterhin mit, dass alle weiteren auf den Ausbaustufen basierenden Vermutungen der Bürgerinitiative nicht mehr kommentiert werden. Die technischen und wirtschaftlichen Zwänge der Ausbaustufen wurden im Rahmen des Petitionsverfahrens zur Glaswand bereits ausführlich behandelt und in der Ausführungsplanung berücksichtigt. Die Bau durchführung gemäß dieser Ausführungsplanung steht nicht zur Diskussion.

4. Der umfangreiche Fragenkatalog des Ortsbeirates an die Tourismuszentrale ist derzeit noch in der Bearbeitung und wird uns in nächster Zeit zugehen.

Herr Prechtel fragt nach noch ausstehenden Antworten aus vorherigen Ortsbeiratssitzungen:

- Einladung des Ortsbeirates Bremen-Vegesack zur Festveranstaltung der 800 Jahrfeier Rostock vom Oberbürgermeister

Frau Teubel: Hier gibt es noch keine abschließende Antwort

- Anfrage an den OB zu Räumlichkeiten der Kommunalwahl in den Ortsämtern, sowie zur Unterbringung der Außenstelle Warnemünde des Ortsamtes Nordwest 1

Frau Teubel: Antwort liegt zur Unterzeichnung bereit, wir werden darüber informieren.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates

Herr Prechtel

Dem Ortsbeirat liegt eine Eingabe vom Vorsitzenden der KGA „An der Laak“, Herrn Kettner, zum Hochwasserschutz Warnemünde und Randgebiete Diedrichshäger Moor vor. Das Ortsamt wird gebeten, diese Thematik an das Amt für Umweltschutz weiterzuleiten.

Ein weiteres Anliegen kommt von Herrn Fritze zum Standort des Kinderspielplatzes „Am Molenfeuer“. Auch hierzu bittet Herr Prechtel das Ortsamt, dieses Schreiben an das Bauordnungsamt weiterzuleiten.

Das Grundstück der Rohrmannschen Koppel wurde ohne öffentliche Ausschreibung an die WIRO veräußert. Eine Anfrage beim Innenministerium ergab, dass der gezahlte Preis deutlich über dem üblichen Kaufwert liegt. Dies ist so nicht hinzunehmen, aber auch nicht mehr zu ändern.

Herr Prechtel gibt die dritte Änderung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft bekannt. Für die Arbeit im Ortsbeirat treten keine Veränderungen ein.

Am 26.04.2018 wird es Drohnenflüge über das Hafengebiet Warnemündes geben. Anlass sind Aufnahmen für AIDA Cruises.

Termine

19.03.18 – Vorgespräch mit AIDA Cruises, Herrn Kunze

20.03.18 – Teilnahme an der Informationsveranstaltung für Eltern der Heinrich-Heine Schule, zu Umbaumaßnahmen und Fragen zu Containerschule.

Schwerpunkte:

- Wie kommen Kinder mit der Fähre aus Markgrafenheide schnell in die Parkstraße, Taktung Bus muss verändert werden.
- Höhe Parkstraße 43 wird ein Zebrastreifen eingerichtet.
- Vom Hotel Stoltera bis zur Parkstr. 53 wird es Tempo 30 geben.
- Herr Prechtel bittet Herrn Damrath um intensive Verkehrskontrollen nach den Ferien.

21.03.18 – Teilnahme an der Veranstaltung „Leitfaden Bürgerbeteiligung“
Wie soll die Bürgerbeteiligung in Rostock organisiert werden?

23.03.18 – Richtfest der „Klönklause“ Am Strom durch die Friedemann-Kunz-Stiftung

27.03.18 – Stammtisch aller Warnemünder Vereine
Herr Prechtel informierte über das neue Datenschutzgesetz und über den Fortgang zum Verkauf Grundstück Teepott

06.04.18 – Treff im Ortsamt mit Vertretern vom KOD, Tourismuszentrale und Umweltamt
Diskussion über Themen in und zu Warnemünde

Der Hauptausschuss behandelte in nichtöffentlicher Sitzung die Thematik Grundstücksverkauf Teepott.

Die überwiegende Mehrheit sprach sich dafür aus, dass die Fläche nicht veräußert werden soll.

Der Oberbürgermeister soll Herrn Friedemann Kunz diese Entscheidung mitteilen.

Vom 19.04. bis 21.04.2018 findet der Internationale Städtetag in Rostock statt, wer daran teilnehmen möchte, wende sich bitte an das Ortsamt.

Herr Prechtel gibt die Baustellen im Ortsbeiratsbereich bekannt.

Herr Stagat nahm am Runden Tischer der Angler in der KGA „Am Moor“ teil und berichtet davon.

TOP 6	Vorstellung der geänderten Planung des neuen Cortronik Gebäudes im Wiesenweg
--------------	---

Cortronik GmbH, Herr Dr. Carsten Momma

Herr Dr. Momma berichtet, dass es Einwände von Anwohnern gegen eine neue Halle an diesem Standort gab.

Damit der Lieferverkehr wegfällt, hat man sich jetzt für ein neues Bürogebäude an der geplanten Stelle entschieden. Die Gestaltung des Gebäudes kann mit den Anwohnern besprochen und abgestimmt werden.

Der bisherige Bauantrag wurde zurückgezogen und ein neuer eingereicht.

Anwesende fragen, was mit den großen Bäumen auf den Grundstück passiert.

Antwort: Das wird geprüft.

TOP 7 Status der KGA "Am Moor". Bleibt der derzeitige Status erhalten?

Herr Prechtel fragt, ob mit der Öffnung der Kleingartenanlage Vorbereitungen getroffen werden, den Status zu ändern?

In der Vergangenheit wurden öffentliche Lehrpfade angelegt, die für Jedermann zugänglich sind.

Der Status der KGA soll erhalten bleiben.

Frau Matthäus

Die Fläche der KGA ist im rechtmäßigen FNP als Grünfläche erhalten, das soll auch so bleiben und stand zu keiner Zeit zur Diskussion.

Die angelegten Lehrpfade dienen nur zur Stärkung der Anlage.

Die Gemeinnützigkeit muss hergestellt sein. Das heißt, die gärtnerische Vielfalt soll zu bestaunen sein. Öffentliche Wege müssen zugänglich sein.

Herr Winter als neuer Vorsitzender der KGA „Am Moor“ stellt sich vor.

Er setzt sich für die Gemeinnützlichkei des Vereins ein. Die KGA ist ein öffentlicher Raum und wird als Ruhepol genutzt.

Am 21.07.18 wird es wieder ein kleines Sommerfest am Vereinshaus geben.

Fragen an Frau Matthäus:

Das Kleingartenkonzept ist nicht öffentlich zugänglich und in keinem Internetportal der HRO zu finden.

Antwort: Das Umwelt und Freizeitkonzept soll neu erstellt werden und ist in Erarbeitung.

Dazu gab es eine Auftaktveranstaltung im Bürgerschaftssaal und von September bis Oktober 2017 einige Gartentischgespräche.

Im Juni 2018 wird dann ein Planungsbüro die Bewertungsergebnisse vorstellen und in Kleingartenkonzept einarbeiten.

Herr Pensky fragt, ob der südliche Weg in der KGA wieder hergestellt werden kann.

Antwort: Die Wegeführung kann mit ins neue Konzept aufgenommen werden.

Herr Winter: Der finanzielle Aufwand dafür ist sehr hoch. Erst müssen Hauptbaustellen abgearbeitet werden.

Herr Ehlers

Es wird immer von 33 Suchräumen für eine Wohnbebauung gesprochen, wo kann man diese einsehen?

Antwort: Unter www.zukunftsplan-rostock.de ist die Öffentlichkeitsbeteiligung hergestellt. Zu dieser Thematik gab es auch öffentliche Termine.

Herr Richert fragt Frau Matthäus, wie die Blumenwiese an der Rostocker Straße aussehen soll. Wie wird die spätere Pflege wahrgenommen. Entsteht hier etwas Zukunftsträchtiges?

Hierzu kann Frau Matthäus nichts sagen. Herr Prechtel bittet das Ortsamt nachzufragen.

TOP 8 Saisonvorbereitungen 2018

Polizei

Herr Damrath berichtet von der AfD-Kundgebung, die am 09.04.2018 in Evershagen stattfand.

- Die Straßenkriminalität und die KfZ-Diebstähle haben im vergangenen Jahr abgenommen.
- Auch in diesem Jahr werden vier Port Partys stattfinden. 2017 gab es dabei keine Besonderheiten. Die gute Zusammenarbeit mit den Veranstaltern ist positiv zu bewerten. Die Bestreifung erfolgt mit Kräften der Polizei.

- Die Anforderungen an ein verstärktes Sicherheitskonzept konnten mit technischen und baulichen Hilfsmittel erfüllt werden.
Ein besonderes Augenmerk der Sicherheit wird auf den Alten Strom, die Mittelmole, die Promenade und den Kirchenplatz gelegt.
- Vom 14.09. bis 16.09.18 findet das Cruise Festival am Strand statt. Es legen an diesem Tag viele Kreuzfahrtschiffe an. Ein großer Sicherheitsaspekt ist hier zu berücksichtigen.
- Vom Innenministerium gibt es noch keine Aussage zum Bäderdienst. Wir hoffen aber, dass in der Zeit vom 07.05 bis 21.09.2018 6 + 6 Saisonkräfte dazu kommen.
Die verstärkte Streifentätigkeit erfolgt dann fußläufig.
- Eine Schulwegsicherung nach den Ferien wird es wieder geben, auch im Bereich der neu aufgestellten Containerschule in der Parkstraße.
- Immer wieder wird bei Geschwindigkeitskontrollen festgestellt, dass am Ortseingang zu schnell gefahren wird. 50-70% der betroffenen Fahrer wohnen hier im Ort.

Herr Fromm berichtet von Vorbereitungsmaßnahmen zur Saison:

- Durch die nassen Witterungsverhältnisse ist der Bauhof im Verzug, holt aber die Zeit wieder raus. Sandfallen wurden entleert, Sand gereinigt und bis Wilhelmshöhe verteilt.
- Die Dünenfelder 9, 10 und 12 wurden abgeschoben und die Dünen eingezäunt.
- Eine Grundausstattung wird hergestellt.
- Der Rettungsturm 3 wird neu gestrichen.
- Die 12 Strandkurbanbieter erhalten Drei-Jahres-Verträge.
- Für den Neubau einer Toilette am Strandaufgang 10 erwarten wir zeitnah eine Baugenehmigung. Weitere Toilettenanlagen sind vom Umweltamt am Strandaufgang 6a und 22 geplant.
- Neue Verträge wurden wieder mit der DRK Wasserwacht abgeschlossen.
- Den Sicherheitsdienst übernimmt wieder Jens Michael Event & Security vom 01.05. bis 01.09.18. Das Unternehmen stellt auch den Strandvogt.
- Strandvogt und KOD werden die Einhaltung von Satzungen und Ahndungen zusammen organisieren.
- Für Sicherheit im Molenbereich werden zwei neue Schilder in drei Sprachen angebracht. Rettungsdrohnen werden im Notfall eingesetzt.
- Präventionsflyer werden an den Schulen verteilt.
- Um Plastikmüll am Strand zu vermeiden, wurden in den Wintermonaten Gespräche mit den Gewerbetreibenden geführt. Es sollte recyclingfähiges Geschirr am Strand angeboten werden. Herr Fromm zeigt den Anwesenden einiges dazu.
- 3000 Strandascher werden ebenfalls am Strand angeboten. 8 große Ostsee-Ascher animieren zu sachgerechter Entsorgung von Kippen. Der Strandaufgang 12 ist ein raucherfreier Abschnitt.
- 300 Veranstaltungen werden in der Saison in Warnemünde angeboten, davon organisiert die Tourismuszentrale 180.
- Höhepunkt der Saisonöffnung wird wieder die Brückendrehung sein. Weitere Events werden der Pfingstmarkt und der Weihnachtsmarkt auf dem Kirchenplatz werden, sowie die Stephan-Jantzen-Tage. Als Botschafter der Hansestadt Hamburg wird die CAP SAN DIEGO, das größte fahrtüchtige Museums-Frachtschiff der Welt, den 38. Internationalen Hansetag vom 21. bis 24. Juni 2018 in Rostock ansteuern. Hamburg entsendet damit auch einen Gruß an die Rostocker zu ihrem 800. Stadtgeburtstag. Das Schiff

wird in Warnemünde an Pier 1-6 festmachen und ist für Besichtigungen geöffnet. Darüber hinaus steht das Schiff mit hochwertigen Eventbereichen und einem Pooldeck an Bord für Veranstaltungen zur Verfügung. - Zur Warnemünder Woche 05. bis 08.07.18 sorgt die „Sedov“ für eine maritime Kulisse

- Angeboten werden 125 Kinderveranstaltungen an 89 Tagen
- 102 Eheschließen sind bisher in Warnemünde angemeldet.
- 205 Anläufe von Kreuzfahrtschiffen mit 900.000 Gästen werden erwartet.
- Als saisonverlängernde Maßnahme wird ein Thalasso-Seebad entwickelt. Wir sind dabei, aktive Angebote zu kreieren. Für Wünsche und Anregungen dazu sind wir offen.

Bezüglich der tödlichen Badeunfälle fragt Herr Prechtel nach Vorsichtsmaßnahmen im Molenbereich.

Antwort: Es werden Schilder mit Piktogrammen aufgestellt und Präventionsflyer mit Baderegeln verteilt.

Ein Bürger fragt, aus welchem Material die Teller und Becher hergestellt sind?

Antwort: Biologisch abbaubare Maisstärke und gepresste Bambusblätter.

Wie werden diese speziellen Materialien entsorgt, fragt Frau Möser. Gibt es besondere Verwertungsanlagen? Die Vorteile sind nicht nachvollziehbar.

Antwort: Es sind erste Schritte um vom Plastikmaterial wegzukommen.

Herr Prof. Dr. Neßelmann und Herr Drenkhahn bemängeln, dass die Lattenroste die jetzt wieder verlegt wurden stark beschädigt sind. Die Sauberkeit ist Am Strom, an der Promenade und vor dem „Seehund“ nicht zufrieden stellend.

Antwort: Diese Schwerpunkte werden wir berücksichtigen.

Herr Drenkhahn bittet um schnellere Bearbeitung des Fragekataloges und fragt nach der Beleuchtung auf der Mole. Risse auf der Gehwegoberfläche sind Unfallgefahren. Das Ortsamt möge die Bitte an das StALU MM weiterleiten.

Frau Masella fragt nach der Kurabgabe für Wohnmobile.

Antwort: Hierzu gibt es keinen neuen Sachstand.

Pauschalen sind hier nicht vorgesehen, sagt Herr Prechtel. Eine ordnungsgemäße Kurabgabe muss entwickelt werden. Es ergeht die dringende Bitte an Herrn Fromm, nochmals zu prüfen ob die bisherige Zahlungsweise die richtige ist.

Der Ortsbeirat ist nicht damit einverstanden, dass der Stadt hohe Verluste an Kurtaxe entstehen.

Herr Pensky fragt nach den Ergebnissen der Messdüne Höhe Jugendherberge, die im Herbst von der Uni Rostock abgelegt wurde.

Das Projekt ist laut Herrn Prechtel noch nicht abgeschlossen.

Ein Bürger fragt, warum die Toiletten am Pier 7 kostenpflichtig sind wenn etwas in der Gastronomie verzerrt wird? Auch der Preis der Toilette in der Tourismuszentrale hat sich erhöht. Kann dies rückgängig gemacht werden?

Herr Prechtel: Ziel muss es sein alle öffentlichen Toiletten kostenfrei anzubieten.

Im privaten Bereich hat der Ortsbeirat keinen Einfluss.

Herr Fromm: Mit dem Betreiber der Toilette an der Tourismuszentrale wird nochmal über den Preis verhandelt.

KVS

Herr Bludau macht zu den bevorstehenden Veranstaltungen in der Saison im Ort Ausführungen. Höhepunkt wird das Stromerwachen mit dem Drehorgeltreffen sein.

Warnemünde Verein

Herr Richert informiert über die diesjährige Frühjahrsputzaktion am 21.04.18.
Treff ist die Arankawiese um 09.00 Uhr. Arbeitsutensilien sind bitte mitzubringen. Es wird mit reger Teilnahme gerechnet.

Am 28.04.18 wird um 11.00 Uhr die Brücke gedreht.

Am 01.05.2018 gibt es in der Kirche ein Benefizkonzert der Drehorgelspieler.

Ein Dank geht an alle Hotels, Pensionen und Ferienwohnungsbesitzer die kostenfrei die Übernachtung der Drehorgelspieler übernehmen.

Es wird das 42. Sommerfest mit dem 70. Umgang am 07.07.2018 geben.

Eine Abordnung von 70 Personen fährt am 29.07.18 nach Dänemark/Marielyst. Mit der Gemeinde gibt es einen Vereinsvertrag für den Kulturaustausch. Vor Ort wird eine 4-5 stündige Veranstaltung stattfinden.

Mit einem „Warnemünder Block“ nimmt Warnemünde am Festumzug 800 Jahre Rostock im Juni teil.

Herr Richert fragt, wie weit die baulichen Maßnahmen zur Warnemünder Woche am südlichen Ende des Alten Stroms sind. Wann ist Baustopp? Eine klare Aussage gibt es bisher nicht.

Herr Prechtel bittet das Ortsamt nachzufragen.

TOP 9 Sachstand Emissionsreduzierung bei Neubau des Werftbeckens

Der TOP wird auf die nächste OBR-Sitzung am 08.05.2018 verschoben.

TOP 10 Beschlussvorlagen

TOP 10.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 12 WE und Tiefgarage im Bereich B-Plan Nr. 01.WA.183, Rostock, Mühlenstr. 44b; Az.: 00196-18 Vorlage: 2018/BV/3618

Herr Pawelke stellt den Bauantrag vor.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat, den Bauantrag aufgrund der vorgenannten Einwände abzulehnen und dem Vorschlag des Bauausschusses „Baukörpersimulation mittels Baugerüst“ zu folgen.

Herr Prechtel spricht das Mitwirkungsverbot für Herrn Tolksdorff und Herrn Prof. Dr. Neßelmann an und bittet diese an der Abstimmung nicht teilzunehmen.

Beide verlassen das Podium.

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage nicht zu.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	0
Dagegen:	5
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	x

TOP 11 Berichte der Ausschüsse

TOP 11.1 Bauausschuss

Herr Pawelke

Voranfrage: Umbau und bauliche Erweiterung des „Ristorante Fellini`s“ einschl. Stellplatzanlage und Werbeflächen sowie die Nutzungsänderung von Lagerflächen für die Erweiterung des Restaurants

Bauort: Rostock-Warnemünde, Am Bahnhof 1d

Das Gebäude Am Bahnhof 1d, ein Multifunktionsgebäude im Eigentum der KOE, befindet sich auf der westlichen Seite der Mittelmole, direkt am Alten Strom.

In diesem Gebäude sind der Hafenmeister, ortsansässige Fischer und das Restaurant „Fellini`s“ derzeitige Mieter.

Durch eine Umstrukturierung innerhalb des Gebäudes werden im Erd- und Obergeschoss Flächen frei.

Durch ein Verbinden dieser Flächen und ein Erweitern, beabsichtigt das Restaurant „Fellini`s“ sich zu vergrößern und Flächen im Erd- und Obergeschoss zu nutzen. Der Hafenmeister und die Fischer bleiben als Mieter in vereinzelt neu angeordneter Aufteilung der Räume.

Der Bauausschuss hat sich vor Ort mit den Fragestellungen aus der Bauvoranfrage auseinandergesetzt und sieht den geplanten Umbau mit den geplanten Änderungen an der Fassade und im Gebäudeinneren als Aufwertung des Gebäudes.

Die gastronomische Nutzung des Gebäudes sowie der Nachbargebäude bilden das 2. Rückgrat neben dem Fischverkauf auf dem Warnemünder Fischmarkt.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat, der gestellten Bauvoranfrage zuzustimmen.

Herr Prechtel zeigt Bilder wie die Erweiterung später aussehen soll. Es wird eine optische Verschönerung mit Balkone für die Gastronomie errichtet.

Allerdings fallen von den 10 jetzigen Stellplätzen fünf weg.

Das Bauamt möge prüfen, ob der Zahl der Stellplätze für Gäste des Restaurants nochmals neu geprüft werden kann.

Die Mitglieder des OBR stimmen der Bauvoranfrage zu.

Abstimmung: _____ Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7		
Dagegen:	0	Angenommen:	X
Enthaltungen: 0		Abgelehnt:	

TOP 11.2 Wirtschaftsausschuss

Herr Drenkhahn

Der Ausschuss hat am 03.04.2018 zu folgenden Themen getagt:

- Stadtdialog „Zukunftsplan Rostock“
- Saisonvorbereitungen

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ bittet Herr Drenkhahn den Ortsbeirat, eine Frage an das Amt für Verkehrsanlagen zu stellen.

Auf der Baustelle Am Leuchtturm/Seestraße sind nur geringe Aktivitäten zu beobachten. Es stellt sich die Frage, ob der Baustellenabschnitt im zeitlichen Plan liegt, dies insbesondere vor dem Hintergrund des anstehenden Saisonstartes und der rechtzeitigen Beräumung der Baustelle. Des Weiteren ist das zugesagte Bauschild nicht vorhanden bzw. nicht sichtbar.

Herr Prechtel bittet das Ortsamt dies zu hinterfragen.

Herr Drenkhahn wünscht sich in Warnemünde einen öffentlichen Schaukasten, in dem Informationen für die Einwohner präsentiert werden können.

TOP 11.3 Verkehrsausschuss

Herr Geier berichtet, dass der Ausschuss am 20.03.2018 und am 27.03.2018 zu folgenden Themen getagt hat:

- Straßenbeschilderung
- Brief eines Bürgers zu Beschilderung von Straßen
- Parkhauskonzept „Am Molenfeuer“

TOP 11.4 Umweltausschuss

Herr Ehlers

Der Ausschuss für Umwelt, Energie, Jugend und Soziales hat am 06.04.2018 zu folgenden Themen getagt.

- Pflanzgebotsstreifen Streuwiesenweg
- Trampelpfad über die Stadtautobahn

TOP 11.5 Strukturausschuss

Herr Dr. Fischer

Der Ausschuss hat am 05.04.2018 zu folgenden Themen getagt:

- Teepott Warnemünde
- Emissionen im künftigen Mehrzweckhafen im Werftbecken

TOP 11.6 Seniorenausschuss

Herr Romeike berichtet über die Ausschusssitzung vom 04.04.2018.

Folgende Themen wurden beraten:

- Monatsrückblick
- 3. Thementag mit der Ecolea Schule
- Mitgliederbewegung
- Informationen aus dem Ortsbeirat

Herr Prechtel gibt den Hinweis, dass die Ausschüsse beratend dem Ortsbeirat zur Seite stehen.

Das inzwischen erreichte Maß an Mitgliedern des Seniorenausschusses sprengt aber den Rahmen.

Hier sollte vor der nächsten OBR-Sitzung über die künftige Handhabung der Mitgliederwerbung gesprochen werden.

TOP 12 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

keine

TOP 13 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es wird der Hinweis gegeben, dass auf dem Warnemünder Friedhof noch kein Wasser ange-
stellt wurde.

Herr Prechtel bittet das Ortsamt nachzufragen.

TOP 14 Verschiedenes

Am 17.05.2018 von 16.00 bis ca. 18.00 Uhr, lädt die Geschäftsleitung von Aida Cruises alle Orts-
beiratsmitglieder und Ausschussvorsitzenden zu einem Gespräch ins Firmengebäude Am
Strande ein.

800 Jahre Rostock – Besuch des OBR Bremen-Vegesack

Die Ortsbeiräte wurden zum Festumzug durch die Innenstadt Rostocks am 24.06.2018 um
15.00 Uhr angemeldet.

Wer die Möglichkeit hat, sollte in einer Warnemünder Tracht kommen. Wer ist dabei?

Was organisieren wir mit unseren Gästen?

Wie weit sind die Vorbereitungen?

TOP 15 Schließen der Sitzung

Herr Prechtel schließt die Sitzung um 21.40 Uhr